

## LEISTUNGSERKLÄRUNG

gemäß Verordnung (EU) 305/2011, Anhang III

**Jurat-Kalk**


**LE 1010 / 1000 / /**

	Leistungserklärungs Nr.	<b>00400-CPR-Jurat-Kalk</b>		
1	Produkttyp	<b>EN 459-1 CL 90-S</b>		
2	Kennzeichen	<b>Chargennummer: Siehe Verpackung des Produktes</b>		
3	Verwendungszweck	<b>Luftkalk - Weißkalk (CL)</b> Herstellung von Bindemittel für Mörtel für Mauerwerk, Außenputz und Innenputz, zur Herstellung anderer Bauprodukte sowie zur Anwendung im Ingenieurbau		
4	Name und Kontaktanschrift des Herstellers	<b>Ernstbrunner Kalktechnik GmbH/ Profibaustoffe Austria GmbH</b> <b>Mistelbacherstraße 70 – 80</b> <b>A-2115 Ernstbrunn</b> <b>Telefon: +43/2576/2320-0</b> <b>Fax: +43/2576/2320-45</b> <b>Mail: mail@profibaustoffe.com</b>		
5	Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten	<b>Profi am Bau CM, spol. s r.o.</b> <b>Vídenská 140/113c</b> <b>CZ-619 00 Brno</b> <b>Tel.: +420/511 120 311</b> <b>Fax: +420/543 213 948</b> <b>Mail: info@profiambau.cz</b>	<b>Profi Hungária Kft.</b> <b>Kandó Kálmán u. 15</b> <b>H-2371 Dabas</b> <b>Tel.: +36/29 562 370</b> <b>Fax: +36/29 562 371</b> <b>Mail: office.hu@profibaustoffe.com</b>	
6	System zur Bewertung	<b>System 2+</b>		
7	Leistungserklärung auf Grundlage einer harmonisierten Europäischen Norm	<b>Magistratsabteilung 39, Amt der Wiener Landesregierung, Zertifizierungsstelle des Landes Wien für Bauprodukte, WIEN – ZERT (Nr. 1139), Rinnböckstraße 15, 1110 Wien</b> <b>hat die Erstinspektion des Herstellwerkes und der werkseigenen Produktionskontrolle, laufende Überwachung, Beurteilung und Bewertung der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt und das Zertifikat <u>1139-CPD-0129/03</u> der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle ausgestellt.</b>		
8	Erklärte Leistung	<b>Wesentliche Merkmale</b>	<b>Leistung</b>	<b>Harm. techn. Spezifikation</b>  <b>EN 459-1:2010</b>
		CaO + MgO	≥ 90 % (siehe 4.4.2 in EN 459-1)	
		MgO	≤ 5 % (siehe 4.4.2 in EN 459-1)	
		CO <sub>2</sub>	≤ 4 % (siehe 4.4.2 in EN 459-1)	
		SO <sub>3</sub>	≤ 2 % (siehe 4.4.2 in EN 459-1)	
		verfügbarer Kalk	≥ 80 %	
		Raumbeständigkeit	≤ 20 mm (Alternativverfahren)	
		Reaktivität		
		Korngrößenverteilung		
		Korngröße, als Rückstand auf 0,09 mm	≤ 7 % (siehe 4.4.4 in EN 459-1)	
		0,2 mm	≤ 2 %	
		freies Wasser	≤ 2 %	
Eindringmaß	> 10 mm und < 50 mm			
Luftgehalt	≤ 12 %			

**LEISTUNGSERKLÄRUNG**  
 gemäß Verordnung (EU) 305/2011, Anhang III

**Jurat-Kalk**

**LE 1010 / 1000 / /**

9	Verantwortlichkeit	<b>Dr. Michael Beier, MBA, Geschäftsführung</b>	
		(Name, Funktion)	
		<b>Ernstbrunn, 19.06.2013</b>	
		(Ort und Datum der Ausstellung)	(Unterschrift)

## Jurat-Kalk

## SD 1000/1010

Ausgabedatum:		12.06.13
Ersetzt Ausgabe vom:		11.01.10
<b>1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens</b>		
1.1.	Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches, Produktbezeichnung, Handelsname	<b>Calciumdihydroxid (Ca(OH)<sub>2</sub>)</b> <b>Jurat-Kalk (Weißkalkhydrat)</b>
1.2.	Verwendung des Stoffes / des Gemisches	Verwendung u.a.: - in der Industrie bei der Papierherstellung - im Umweltschutz für Rauchgasreinigung, in Klär- und Wasseraufbereitungsanlagen - zur Herstellung von Kalkmilch - in der Landwirtschaft als Dünge- und Desinfektionsmittel - in der Bauindustrie für die Herstellung von Mörtel sowie für Kalkanstriche
1.3.	Bezeichnung des Unternehmens Hersteller/Lieferant Straße/Postfach Nat.-Kennz./PLZ/Ort Telefon Telefax Auskunft gebender Bereich Telefon Sachkundige Person: Ing. Manfred Eisler Email	Ernstbrunner Kalktechnik GmbH  Mistelbacherstraße 70 – 80 A-2115 Ernstbrunn +43/2576/2320-0 +43/2576/2320-45  +43/2576/2320-0  manfred.eisler@profi.baustoffe.com
1.4.	Notrufnummer des Unternehmens  Notfallauskunft (Vergiftungszentrale)	+43/2576/2320-0 Mo - Do 7.00-16.00 Uhr; Fr: 7.00-12.30 Uhr  +43/1/4064343 (Erreichbarkeit: 00:00-24:00)
<b>2. Mögliche Gefahren</b>		
2.1.	<b>Einstufung:</b>	reizend R 37/38 – Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R 41 – Gefahr ernster Augenschäden.
2.2.	<b>Andere Gefahren:</b>	-
2.3.	<b>Wirkungen und Symptome:</b>	-
<b>3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen</b>		
3.1.	Chemische Charakterisierung	Calciumdihydroxid (Ca(OH) <sub>2</sub> )
3.2.	Reinheit	< 100 %
3.3.	max. Arbeitsplatzkonzentration	2 mg/ m <sup>3</sup> E
3.4.	Einstufung R- Sätze Kennbuchstabe des Gefahrensymbols	reizend 37/38, 41 Xi
3.5.	EINECS-Nummer  CAS-Nummer	215-137-3  1305-62-0
3.6.	Zusätzliche Hinweise	Vollständige R-Sätze: siehe Punkt 16
<b>4. Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>		
4.1.	<b>nach Einatmen:</b>	
4.2.	<b>nach Hautkontakt:</b>	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.


## Jurat-Kalk

## SD 1000/1010

4.3.	<b>nach Augenkontakt:</b> Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder einer Augenspülflasche mit steriler isotonischer Kochsalzlösung (0,9 %) spülen (ca. 10 Minuten). Augen keinesfalls trocken reiben, da zusätzliche Hornhautschäden durch mechanische Beanspruchung möglich sind. Immer Augenarzt konsultieren.	
4.4.	<b>nach Verschlucken:</b> Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen.	
4.5.	<b>Hinweise für den Arzt:</b>	
<b>5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>		
5.1.	<b>Geeignete Löschmittel:</b> Trockenlöscher verwenden und Augenschutz tragen.	
5.2.	<b>aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:</b>	
5.3.	<b>besondere Gefährdungen durch den Stoff oder das Gemisch selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:</b>	
5.4.	<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	
<b>6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>		
6.1.	<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b> trocken beseitigen	
6.2.	<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	
6.3.	<b>Reinigungsverfahren:</b> Nach Verschütten trocken beseitigen.	
6.4.	<b>Keinesfalls verwenden:</b>	
<b>7. Handhabung und Lagerung</b>		
7.1.	Handhabung	
7.2.	Lagerung	Vor Feuchtigkeit schützen
7.3.	Bestimmte Verwendung(en)	
<b>8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung</b>		
8.1.	Expositionsgrenzwerte	
8.2.	Begrenzung und Überwachung der Exposition	Es ist der allgemeine Staubgrenzwert gemäß MAK-Werteliste von 1992 zu beachten (Feinstaubkonzentration max. 6 mg/m <sup>3</sup> , Gesamtstaubkonzentration max. 15 mg/ m <sup>3</sup> ).
8.2.1.	Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	
8.2.1.1.	Atemschutz	Staubmaske
8.2.1.2.	Handschutz	Handschuhe
8.2.1.3.	Augenschutz	Schutzbrille bei industriellem Einsatz
8.2.1.4.	Körperschutz	Geeignete Schutzkleidung
8.2.2.	Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	
<b>9. Physikalische und chemische Eigenschaften</b>		
9.1.	Allgemeine Angaben	pulverförmig, körnig
9.1.1.	Aussehen	weiß
9.1.2.	Geruch	geruchlos
9.2.	Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
9.2.1.	pH-Wert	12,6 (bei 1,6 g je l Wasser)
9.2.2.	Siedepunkt/Siedebereich	
9.2.3.	Flammpunkt	nicht anwendbar
9.2.4.	Entzündlichkeit	Entfällt
9.2.5.	Explosionsgefahr	Entfällt
9.2.6.	Löslichkeit (in Wasser)	1650 mg je Liter (T=20°); 710 mg je Liter (T=100°)
9.3.	Sonstige Angaben	
9.3.1.	Schüttgewicht	< 500 kg/m <sup>3</sup>
<b>10. Stabilität und Reaktivität</b>		
10.1.	Zu vermeidende Bedingungen	In Wasser gelöst basisch

**Jurat-Kalk**

**SD 1000/1010**

10.2.	Zu vermeidende Stoffe	
10.3.	Gefährliche Zersetzungsprodukte	In Leichtmetallbehältern +H <sub>2</sub> O entsteht Wasserstoff, mit Säure exotherme Reaktion.
<b>11. Angaben zur Toxikologie</b>		
	<p><b>Hautverträglichkeit:</b> Das Produkt ist auf der intakten Haut wenig reizend. Bei geschädigter oder verletzter Haut und bei längerer Einwirkung kann es zu Schädigungen kommen.</p> <p><b>Augenverträglichkeit:</b> Das Produkt kann schwere Augenschäden verursachen.</p>	
<b>12. Umweltspezifische Angaben</b>		
12.1.	Ökotoxizität	Ökologisch wenig bedenklich
12.2.	Mobilität	
12.3.	Persistenz und Abbaubarkeit	
12.4.	Bioakkumulationspotenzial	
12.5.	Ergebnis der Ermittlung der PBP-Eigenschaften	
12.6.	Andere schädliche Wirkungen	pH-Wert Anhebung
	Anmerkungen	
<b>13. Hinweise zur Entsorgung</b>		
13.1.	Produkt	
13.2.	<p><b>Anmerkung:</b> trocken beseitigen Sonderabfall, nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Sonderabfallsammler übergeben. Verbot der Beseitigung über die Kanalisation. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler übergeben. Sonderabfallschlüsselnummer (ÖN S 2100) 31409.</p>	
<b>14. Angaben zum Transport</b>		
14.1.	ADR/RID (Straßenverkehr, Schienenverkehr)	
14.1.1.	UN – Nummer	
14.1.2.	Klasse	
14.1.3.	Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (Proper Shipping Name)	
14.1.4.	Verpackungsgruppe (Packing Group)	
14.1.5.	Sonstige einschlägige Angaben	
<b>15. Rechtsvorschriften</b>		
15.1.	Kennzeichnung gemäß RL 67/548/EWG und RL 1999/45/EG in der geltenden Fassung	Calciumdihydroxid (Ca(OH) <sub>2</sub> ) EG-Nummer: 215-137-3
15.1.1.	<p style="text-align: center;">Xi</p>  <p style="text-align: center;">Reizend</p>	
15.1.2.	<p><b>R – Sätze:</b> R 37/38 – Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R 41 – Gefahr ernster Augenschäden.</p>	

## Jurat-Kalk

## SD 1000/1010

15.1.3.	<b>S – Sätze:</b> S 2 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 8 – Behälter trocken halten. S 24 – Berührung mit der Haut vermeiden. S 25 – Berührung mit den Augen vermeiden. S 37 – Geeignete Schutzhandschuhe tragen. S 39 – Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. S 56 – Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen. S 60 – Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.	
15.2.	<b>Nationale Rechtsvorschriften:</b>	
<b>16. Sonstige Angaben</b>		
16.1.	<b>Weitere Informationen (z.B. Schulungshinweise, empfohlene Einschränkungen der Anwendungen):</b> Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen Der Verwender ist verantwortlich die Informationen in geeigneter Form dem Arbeitnehmer weiterzugeben.	
16.2.	Vollständiger Wortlaut der R-Sätze aus Punkt 3.4.	R 37/38 – Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R 41 – Gefahr ernster Augenschäden.
16.2.	Ansprechpartner für technische Informationen	+43/2576/2320-0